Ressort: Gesundheit

Merkel sieht "große Defizite" bei Umsetzung des Ukraine-Friedensplans

Mailand, 16.10.2014, 14:59 Uhr

GDN - Bundeskanzlerin Angela Merkel sieht "noch sehr, sehr große Defizite" bei der Umsetzung des Friedensplans für die Ostukraine. "Hier ist es vor allem Aufgabe Russlands, deutlich zu machen, dass der Minsker Plan auch wirklich eingehalten wird", sagte Merkel am Donnerstag zu Beginn des ASEM-Gipfels in Mailand.

Hier müsse der Dialog gesucht werden. Dazu seien auch Gespräche mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin und dem ukrainischen Präsidenten Petro Poroschenko geplant. Darüber hinaus werde es bei dem Gipfel auch um den Kampf gegen die Ebola-Epidemie und die Terrormiliz "Islamischer Staat" gehen. "Hier geht es darum auch gerade mit den asiatischen Staaten zu besprechen, wie man Terrorismus bekämpfen kann und auch gemeinsam zum Beispiel Dschihadisten ausfindig machen kann", so die Bundeskanzlerin weiter.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-42865/merkel-sieht-grosse-defizite-bei-umsetzung-des-ukraine-friedensplans.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619